

10 MINDESTANFORDERUNGEN AN LERNANGEBOTE

Für alle unsere Lernangebote gibt es am MINT-Campus 10 Mindestanforderungen. Speziell für Onlinekurse findet Ihr weiter unten Anforderungen an die Gestaltung des Aufbaus eines Kurses. Wenn Ihr für Euren Onlinekurs Videos und Begleitmaterialien produzieren solltet, haben wir auch für jene Formate Anforderungen für Euch hinterlegt.

1. Alle Lernangebote besitzen die Möglichkeiten zur Individualisierung des Lernweges, um die Heterogenität der Zielgruppe zu berücksichtigen. Euer Lernangebot sollte vielfältige Lernwege umfassen, die von den Nutzer:innen je nach Vorwissen und Bedarf genutzt werden können. Sie sollten von den Nutzer:innen gestaltbar und auf die eigenen Bedürfnisse (z.B. Lerntempo, etc.) anpassbar sein. Das Angebot soll barrierearm nach den Vorgaben des MINT-Campus gestaltet werden.

Unsere Zielgruppe ist **divers**. Im gesamten Angebot soll daher die gesellschaftliche Vielfalt abgebildet werden. Es werden gendergerechte Schreib- und Sprechweisen und diversitätssensible Bild- und Textauswahl berücksichtigt. Vor allem im MINT-Bereich ist es wichtig, Stereotype zu vermeiden. Weitere Hinweise zur Verwendung gendergerechter Sprache, barrierearme und adressatengerechter Gestaltung findet Ihr in unseren Leitfäden.

2. Für alle Lernangebote werden vorab **konkrete Lernergebnisse** formuliert. Das Lernangebot umfasst unterschiedliche Kompetenzstufen auf Grundlage der Lernziel-Taxonomie von Bloom und von Krathwohl. Der Aufbau des Lernangebots sollte sich an den Lernergebnissen orientieren, sodass Inhalte und Übungen den jeweiligen Lernergebnissen zugeordnet werden können und den Kompetenzerwerb unterstützen.
3. Im Lernangebot wird ein **Transfer von der Theorie in die Praxis** gestaltet. Es werden praxisrelevante Beispiele oder konkrete Handlungsempfehlungen für die Praxis gegeben, jeweils adressiert an die Zielgruppe. Zusätzlich sind die MINT-Inhalte erkennbar mit alltagsrelevanten Phänomenen verknüpft, um Nutzer:innen den Zugang zu den Lerninhalten zu erleichtern.
4. Das Lernangebot sollte einen **Überblick über Inhalte und Lernergebnisse** enthalten. Dazu bietet sich die **Entwicklung eines Storyboards** an. Die Lerninhalte werden mithilfe des Storyboards nachvollziehbar aufeinander aufgebaut und in einzelnen Einheiten umgesetzt. Das Lernangebot ist somit in kleine, didaktisch sinnvolle und aufeinander aufbauende Einheiten gegliedert.

5. Es wird auf die **Korrektheit von Inhalten** und **konsistente Verwendung von Begriffen, Symbolen, Aktionen**, etc. geachtet. Vor Beginn der Medien- bzw. Materialerstellung wird ein Fakten-, Konsistenz- und Orthografiecheck durchgeführt. Die Zielgruppe wird beachtet und vertraute Wörter, Phrasen und Konzepte der Nutzer:innen werden verwendet. Das „Wording“ des MINT-Campus wird berücksichtigt.
6. Abwechslung unterstützt den Lernprozess und liefert den Nutzer:innen unterschiedliche Zugänge. **Methoden- und Formatvielfalt** weckt die Neugier und fördert die Motivation der Nutzer:innen. Zudem sollen Nutzer:innen nicht nur rezipieren, sondern mittels passender Methoden aktiv werden. Die jeweiligen Lernergebnisse bestimmen dabei die Auswahl der Methode und des Formats.
7. Nutzer:innen werden angeregt, ihre Praxis, ihre professionelle Einstellung und ihre **Haltung zu reflektieren und weiterzuentwickeln** (z.B. durch Reflexionsaufgaben). Ziel der Lernangebote sollte sein, eine Selbstwirksamkeit der Zielgruppe bezüglich (MINT-)Bildung zu entwickeln.
8. Die Nutzer:innen haben die Möglichkeit, **Feedback** zu geben. So wird überprüft, ob unsere Lernangebote eine hohe Passung zur Zielgruppe haben. Auf diese Art können wir die Lernangebote stetig weiterentwickeln (diese Mindestanforderung wird durch die Befragung am Ende von Onlinekursen, welche das Contentteam des MINT-Campus implementiert, gesichert).
9. Videos, Bilder, Audios und Texte werden in einem ausgewogenen, den **Lernprozess unterstützenden Verhältnis** verwendet. Es werden nur **qualitativ hochwertige Medien** entwickelt, die von den Nutzer:innen gerne genutzt, angesehen und angehört werden. Zur Gestaltung der Medien werden der Brandguide, die Design-Anleitung und weitere Leitfäden des MINT-Campus verbindlich genutzt. Ziel ist es, mit einem professionellen und wiedererkennbaren Design das positive Lernerlebnis zu fördern.
10. Die Lernangebote des MINT-Campus werden als **OER unter der Lizenz CC-BY-SA 4.0** veröffentlicht. Alle genutzten Materialien müssen somit auf die offene Lizenzierung geprüft werden.